

WINTERWANDERN

Ein magisches Erlebnis und eine perfekte Einstimmung in Ihren Urlaub - der Winterwanderweg Große Talrunde, der auf Teilen des Premium Wanderwegs Kaiserblick verläuft.


Startpunkt
Festsaal

 *Distanz:*
8,5 Kilometer

 *Höchster Punkt:*
727 Meter

 *Höhenmeter:*
116 aufsteigend

Ort
Reit im Winkl

 *Dauer:*
02:30 Stunden

 *Niedrigster Punkt:*
653 Meter

 *Höhenmeter:*
116 absteigend

Ab dem Ausgangspunkt wandern Sie flach auf dem blau beschilderten Winterwanderweg immer mit Blick auf den Zahmer Kaiser. Mit Verlassen des Stadions tauchen Sie ein in die weiße Glitzerwelt und wandern hinab zu den Loferauen und weiter zum Grenzsteg, einer Brücke über die Lofer.

Hinweis: Die gesamte Tour verläuft auf deutschem Gebiet, der Name Grenzsteg ist nicht wörtlich gemeint. Mit Überqueren des Grenzstegs haben Sie den südlichsten Punkt der Tour erreicht und wandern in östlicher Richtung entlang der Lofer in Richtung Blindau. Der Wald lichtet sich und Sie können den Blick auf Reit im Winkl in vollen Zügen genießen. Auf Höhe der Benzeck Lifte verläuft der weitere Weg hinauf zu einem kleinen Weiler mit einer kleinen Kapelle. Zwischen den Häusern des kleinen Weilers haben Sie auch einen einmalig schöne Perspektive auf den Gipfel des Geigelstein.

Von dieser kleinen Siedlung führt der weitere Weg der großen Talrunde hinüber zum Wanderparkplatz Hindenburghütte und weiter zum Gut Steinbach, sowie den Reit im Winkler Sprungschanzen. Nehmen Sie sich doch etwas Zeit und beobachten Sie das Wild im Wildgehege, wie es im Winter seine Bahnen durch den Schnee zieht, ehe Sie weiter wandern. Am Gut Steinbach geht es auf der Straße kurz bergab und weiter nach rechts bis zu einer Brücke, die über die Schwarzlofer führt. Hier folgen Sie einem gewalzten Winterwanderweg geradeaus und gelangen so zur Bundesstraße, die Sie überqueren, um weiter nach Entfelden zu wandern. Über eine Kuppe wandern Sie hinauf nach Entfelden, wo Sie schon von weitem den Landgasthof Rosi Mittermaier, sowie die Tourist Information mit dem Maibaum erblicken können.

Vor allem am Abend, wenn die Sonne hinter dem Kaisergebirge untergeht, ein magischer Platz zum Wandern. Immer der blauen Beschilderung folgend, führt der weitere Weg wieder zurück ins Langlaufstadion, wo sich der Kreis dieser herrlichen Tour schließt.

Einkehrmöglichkeiten: Festsaal, Liftstüberl Blindau, Sonneck, Gut Steinbach, Gasthof Mittermaier

Anreise mit dem PKW

Aus Richtung München oder Salzburg auf der Bundesautobahn München - Salzburg (A8 bis Grabenstätt Ausfahrt Nr. 109), weiter Richtung Marquartstein und auf der gut ausgebauten Deutschen Alpenstrasse (B 305) nach Reit im Winkl.

Aus Richtung München oder Innsbruck auf der Bundesautobahn Rosenheim - Innsbruck (A93) bis Oberaudorf (Ausfahrt Nr. 59). Weiter nach Walchsee, Kössen und Reit im Winkl.

Parkplatz: Tirolerstrasse 37 am Festsaal,

Dorfstrasse 38 an der Tourist - Info, 83242 Reit im Winkl.

Öffentliche Anreise

Anschlüsse nach Reit im Winkl:

ab dem Bahnhof Prien am Chiemsee mit dem RVO - Bus, Linie 9505

ab dem Bahnhof Ruhpolding mit dem RVO -Bus, Linie 9506.

Haltestelle direkt am Festsaal. Alle Fahrpläne unter www.reitimwinkl.de.

